



Kompetenzbereich: <i>Sprechen und Zuhören</i>	Teilkompetenzen <i>Die Schüler und Schülerinnen....</i>	Unterrichtliche Konkretisierung	Jg.
Zu anderen sprechen und Gespräche führen	<ul style="list-style-type: none"> • entwickeln gemeinsam Gesprächsregeln für <ul style="list-style-type: none"> - den Erzählkreis - tägliche Unterrichtsgespräche - für die Partner- und Gruppenarbeit • bleiben in Gesprächen am Thema orientiert • erzählen folgerichtig • können detailgetreu beschreiben • sprechen deutlich, verständlich und situationsangemessen in der Regelsprache • können sinnbetont sprechen (Dialoge, Mimik, Gestik) und können verschiedene Perspektiven einnehmen • können mit Sprache spielen • können Erlebtes, Erfundenes, Beobachtungen, Gedanken und Gefühle für andere nachvollziehbar in Worte fassen • beteiligen sich konstruktiv an problemlösenden Gesprächen • besprechen Anliegen und Konflikte lösungsorientiert und können ihre Meinung sagen • können Ideen formulieren und begründen • ziehen Vergleiche • reflektieren ihren eigenen Arbeitsprozess und ihre Ergebnisse 	<ul style="list-style-type: none"> • z.B. Erlebnisse im Morgenerzählkreis erzählen / Erzählstein einführen und Regeln dazu aufstellen • z.B. Plakat mit gemeinsamen Klassen-/Gesprächsregeln erstellen → Methodenkompetenz • sich auf eine Sache beim Erzählen festlegen (z.B. im Erzählkreis) • z.B. Bilder als Gesprächsanlass, Bilderbücher und Geschichten weitererzählen lassen • Personen, Tiere, Gegenstände beschreiben / Bildbetrachtungen • Unterrichtsgespräche/ über Bücher sprechen / Vorträge zu einem ausgewählten Thema halten → SU → Methodenkompetenz • szenische Darstellungen üben und ausgestalten (kleine Theaterstücke schreiben und einüben, Rollenspiele → RU, Eng., SU/ Miteinander) • z.B. Zungenbrecher, Unsinnwörter, Witze erzählen etc. • „aktives Zuhören“ üben, z.B. von Ferien und Ausflügen berichten und dabei Fragen zum besseren Verständnis an den Erzählenden stellen → RU/Gefühle • Streitigkeiten unter Anleitung selbstständig klären • Konfliktgespräche zunehmend selbstständig führen, dazu: z.B. → SU Interaktionsspiele, Klassenrat einrichten, Streitschlichter einführen etc. • Geschichten weitererzählen, problemorientierte Texte besprechen • z.B. Experimente und Realität vergleichen → SU kulturelle Unterschiede/ Gemeinsamkeiten feststellen (→ europ. Dimension) • z.B. Freiarbeit / Werkstatt- und Stationenarbeit mit Laufkarte und Selbstkontrolle, Portfolioarbeit → Engl., SU 	<div style="display: flex; align-items: center; justify-content: center;"> 1 <div style="border-left: 1px solid black; border-right: 1px solid black; height: 100%; width: 2px;"></div> 4 </div>

<p>Verstehend Zuhören</p>	<ul style="list-style-type: none"> • hören sinnverstehend zu • fragen gezielt nach und können Verstehen und Nichtverstehen zum Ausdruck bringen sowie wesentliche Aussagen des Gehörten wiedergeben 	<ul style="list-style-type: none"> • Erzählkreis, regelmäßiges Vorlesen (z.B. beim Frühstück) • z.B. Einsatz von Hörmedien (CDs, Hörspiele, etc.) → Medienkomp. • Fragen zum Gehörten stellen 	<p>1</p>  <p>4</p>
<p>vorbereitete Redebeiträge leisten</p>	<ul style="list-style-type: none"> • präsentieren Lernergebnisse und berichten über ihre Ergebnisse und Arbeitsweise • Können bekannte Texte zügig und gestaltend vorlesen und vortragen • präsentieren Texte und Ergebnisse mediengestützt • sprechen über ihre Lernerfahrungen • unterstützen andere in ihrem Lernprozess 	<ul style="list-style-type: none"> • z.B. Gedichte, Reime • z.B. Versuchsbeschreibungen (in Bildern und/oder Worten) → SU • betontes Vortragen von Reimen und Gedichten • Plakate gestalten, Bilder und Texte aus dem Internet verwenden → SU → Medienkompetenz • eigenes Lernen dokumentieren z.B. <ul style="list-style-type: none"> - Lerntagebuch - Lerngespräche → Schreibkonf. - Portfolio anlegen → Engl. • Partnerarbeit / Teamarbeit / Lernpartnerschaften → pers. Komp. • → Reli./Thema Helfen 	<p>1</p>  <p>4</p>

Kompetenzbereich <i>Schreiben</i>	Teilkompetenzen <i>Die Schüler und Schülerinnen....</i>	Unterrichtliche Konkretisierung	Jg.
Über Schreibfertigkeiten verfügen	<ul style="list-style-type: none"> • schreiben in einer gut lesbaren und formklaren Handschrift • halten die jahrgangsspezifische Lineatur ein • gliedern und gestalten ihre Texte übersichtlich, der Schreibabsicht angepasst • steigern weiterhin ihr Schreibtempo • lernen mit Tintenschreibern sauber zu arbeiten 	<ul style="list-style-type: none"> • Druckschrift als Ausgangsschrift kennen lernen • Kennen lernen und Festigen der VA • Druckschrift in Schreibschrift (VA) umsetzen • Texte und Gedichte gegliedert abschreiben (z.B. Überschrift, Absätze, Gedichte, Briefe) und schön gestalten (z.B. Klassen-Geschichtenbuch anlegen) → <i>SU Plakate übersichtlich gestalten, Präsentationen vorbereiten (Methodenkompetenz)</i> • Briefe und Postkarten schreiben → <i>Englisch (internationale Briefkorrespondenzen)</i> • den Pc zur Verschriftlichung nutzen (<i>Medienkompetenz</i>) 	<p>1</p>  <p>2</p>  <p>3/4</p>
	Richtig schreiben	<ul style="list-style-type: none"> • kennen und beherrschen die Laut-Buchstaben-Zuordnung • schreiben lautgetreu • können Wörter in Silben gliedern • lernen erste Abschreibstrategien kennen und schreiben damit zunehmend richtig ab • erweitern ihren Grundwortschatz • wenden erste orthographische Regeln an: <ul style="list-style-type: none"> - setzen Punkte - schreiben den Satzanfang groß - schreiben Nomen groß • nutzen erste Rechtschreibtechniken : <ul style="list-style-type: none"> - Mitsprechen (Silbensprechen), Lautieren, Merken, Aufschreiben • können Silbentrennung am Zeilenende anwenden • nutzen ein Wörterbuch um Wörter nachzuschlagen • entwickeln zunehmend Fehlersensibilität 	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeit mit der Anlauttabelle • Marburger Handzeichen kennen lernen • Wörter mitsprechen (Pilotschreiben)/ „Kaugummisprache“ • Silbenboote einzeichnen • Silben schwingen/klatschen • Stolperstellen markieren • Text in Sinnabschnitte gliedern etc. • Grundwortschatz erarbeiten und erweitern • erste Rechtschreibregeln anwenden, sich mit Rechtschreibphänomenen auseinandersetzen • verschiedene Übungssysteme anwenden (Lernbox, Schleich-Partner-Dosendiktat etc.) • Großschreibung von Satzanfängen sicher beherrschen • Großschreibung des Nomens erkennen • Über das Ordnungssystem des ABCs Wörter zunehmend sicher nachschlagen üben • Wörter/ Sätze/ Texte auf orthographische Richtigkeit überprüfen und korrigieren • Großschreibung des Nomens sicher beherrschen

	<p>Mögliche Materialien zum Üben der Rechtschreibung:</p> <ul style="list-style-type: none">- Bausteine Sprachbuch- Lollipop Sprachbuch- Igelheft¹- Lernbox- Mein Rechtschreibheft²- Orthographikus³- Rechtschreibleiter⁴- Der Rechtschreib-Silben-Lotse⁵- kurzweiliges Rechtschreiben⁶- Rechtschreibgeschichten⁷- Der Rechtschreibung auf der Spur 3./4. Schuljahr⁸- Die Wörterbuchwerkstatt⁹
--	---

1 Für Diktate üben. Lernwörter Geschichten. Verlag Westermann.

2 Friedrich, B., Friedrich, C.: Mein Rechtschreibheft ,Klasse 3/4. Volk und Wissen Kamp

3 Winzen, H.J.: Orthographikus. Finken Verlag, 2005.

4 Hawellek, T.: Rechtschreibleiter. Finken Verlag, 2009.

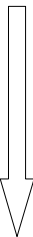
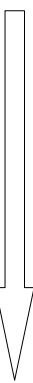


5 Iwansky, R./ Müller-Trautmann, M.: Der Rechtschreib-Silben-Lotse. Mildenerger, 2009.

6 Kurzweiliges rechtschreiben. Schubi Verlag

7 Laufer, L.: Rechtschreibgeschichten 3.Schuljahr./ 4.Schuljahr Oldenburg Verlag, 2002.

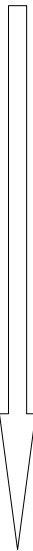
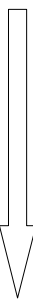

8 Erichson, Ch.: Der Rechtschreibung auf der Spur. 3./4. Schuljahr. Oldenburg ,1999

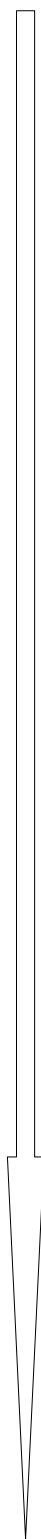
9 Die Wörterbuchwerkstatt. Verlag an der Ruhr

Kompetenzbereich: Schreiben	Teilkompetenzen Die Schüler und Schülerinnen...	Unterrichtliche Konkretisierung	Jg.
Texte verfassen <i>planen, schreiben, überarbeiten</i>	<ul style="list-style-type: none"> sammeln erste Erfahrungen beim Freien Schreiben sie entwickeln eigene Schreibideen und schreiben erste Sätze 	<ul style="list-style-type: none"> Unter Anleitung und mit Hilfe der Anlauttabelle z.B.: <ul style="list-style-type: none"> - Sprechblasen füllen - zu Bildern schreiben - kleine Geschichten schreiben - Paralleltex te verfassen - Bilderbücher neu vertexten - Aufschreiben eigener Gedanken zu einem Thema 	<p>1</p> 
	<ul style="list-style-type: none"> setzen sich mit verschiedenen Textformen auseinander und sammeln weitere Schreiberfahrungen 	<ul style="list-style-type: none"> z.B. zu Büchern schreiben (Buchvorstellung anbahnen) - Steckbriefe zu Figuren schreiben selbstständig Texte zu freien und vorgegebenen Schreibanlässen verfassen Briefe und Postkarten schreiben → Englisch (<i>internationale Briefkorrespondenzen</i>) Bildfolgen erfassen und weiterführen Geschichten weiterschreiben 	<p>2</p> 
	<ul style="list-style-type: none"> überarbeiten ihre Texte unter Anleitung bereiten ihre Texte zur Veröffentlichung vor und gestalten diese (Schrift/ Bilder) tragen eigene Textprodukte vor 	<ul style="list-style-type: none"> z.B. auf Schmuckseiten schreiben, Klassengeschichtenbücher anlegen und gestalten <p>→ Methodenkompetenz</p> <p>Mögliche Textarten an denen Schreibkompetenzen geübt werden können:</p>	<p>3</p> 
	<ul style="list-style-type: none"> verfassen unter Anleitung einen strukturierten Text mit logischem Aufbau (roter Faden). planen, formulieren und überarbeiten Texte z.B. in Schreibkonferenzen (Sozial- und Methodenkompetenz) unter folgenden Aspekten: <ul style="list-style-type: none"> - Einleitung, Hauptteil, Schluss - wörtliche Rede - Erzählzeit einhalten - Erzählperspektive - Satzanfänge 	<ul style="list-style-type: none"> Bildergeschichte (logische Reihenfolge und Erzählzeit beachten) Nacherzählung (z.B. Erzählzeit, logischer Aufbau und wörtliche Rede beachten) Bericht (Informationen sammeln, Notizen machen, organisieren und auf das Wesentliche beschränken, Präsentationsformen üben) → SU / Methoden- und Medienkompetenz Rezepte / (Spiel-) Anleitungen schreiben → SU / Sport/ Kunst Fabeln (Textsortenmerkmale erarbeiten und im eigenen Text anwenden) Märchen (Text mithilfe elementarer, sprachlicher Mittel interessant gestalten) Steckbriefe (Informationen sammeln und zusammenführen) → SU/ Methoden/ Medienkompetenz 	<p>4</p> 



		<ul style="list-style-type: none"> • Erlebniserzählung/ Wochenend-Ferientagebuch 	
	<p>Mögliche Materialien zum Überarbeiten bzw. Schreiben von Texten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - SchreibeKünstler im 1. und 2. Schuljahr¹⁰ - Schreibhandwerk¹¹ - Schreibhandwerker¹² - Sprachkünstler¹³ - Texte planen, schreiben, überarbeiten - Märchenwerkstatt¹⁴ - Märchen in Bildern¹⁵ - Fabeln Kopiervorlagen¹⁶ - Vater & Sohn - Geschichten - Der kleine Herr Jakob¹⁷ - Aufsätze bewerten 		
<p>Diagnostik:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Hamburger Schreibprobe - Testbogen Kieler Leseaufbau 	<p>Fördermöglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - individuelle Fördermaterialien für Zuhause und Förderkurse: <ul style="list-style-type: none"> - <i>Lernbox</i> - <i>Mein Rechtschreibheft</i>¹⁸ - <i>Orthographikus</i>¹⁹ - <i>Rechtschreibleiter</i>²⁰ - <i>Der Rechtschreib-Silben-Lotse</i>²¹ - <i>kurzweiliges Rechtschreiben</i>²² - <i>Rechtschreibgeschichten</i>²³ - DAZ – Kurs - Lesambulanz (Leseintensivkurs) - Sprachheilunterricht 		
<p>Möglichkeiten zur Leistungsüberprüfung: (Klassenarbeiten / Lernkontrollen/ Vorgabe HKM)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bildergeschichte (Klasse 3) - Nacherzählung (z.B. zu Fabeln) (Klasse 4) - Diktate unter Zuhilfenahme des Wörterbuchs 			
<p>Europäische Dimension:</p> <ul style="list-style-type: none"> - internationale Briefkorrespondenzen (Kinder lernen Schriften anderer Kulturen kennen) - europäische Sagen und Geschichten als Schreibenanlässe / Märchenreise durch Europa - Plakate und Informationstexte zu europäischen Städten/ Ländern gestalten und verfassen - Europatag: Zu einem Land Informationen (über Bräuche, Sitten, Esskultur, Sehenswürdigkeiten etc.) sammeln und präsentieren 			

10 Bracke J./ Giesen B.: SchreibeKünstler. Materialsammlung vielfältiger Schreibenanlässe. Band 1. BVK,
11 Grabe, A./ Mucha, A.: Schreibhandwerk- Gute Texte schreiben / Grundtechniken. Verlag an der Ruhr, 2003.
12 Gerichhausen, S.: Die Schreibhandwerker. Agentur Dieck,
13 Sprachkünstler. Finken Verlag
14 Mell, Ch.: Die Märchenwerkstatt. Verlag an der Ruhr, 2000.
15 Müller, H.: Märchen in Bildern. Sigrid Persen, Horneburg / Niederelbe, 1984.
16 Fabeln- Kopiervorlagen. Verlag Margot Herbert, Reutlingen
17 Press, H.J.: Der kleine Herr Jakob. Beltz&Gelberg. 2011
18 Friedrich, B., Friedrich, C.: Mein Rechtschreibheft ,Klasse 3/4. Volk und Wissen Kamp
19 Winzen, H.J.: Orthographikus. Finken Verlag, 2005.
20 Hawellek, T.: Rechtschreibleiter. Finken Verlag, 2009.
21 Iwansky, R./ Müller-Trautmann, M.: Der Rechtschreib-Silben-Lotse. Mildenerger, 2009.
22 Kurzweiliges rechtschreiben. Schubi Verlag
23 Laufer, L.: Rechtschreibgeschichten 3.Schuljahr./ 4.Schuljahr Oldenburg Verlag, 2002.

Kompetenzbereich: <i>Sprache und Sprachgebrauch untersuchen und reflektieren</i>	Teilkompetenzen <i>Die Schüler und Schülerinnen....</i>	Unterrichtliche Konkretisierung	Jg.
Sprachliche Mittel reflektieren und verwenden	<ul style="list-style-type: none"> • erweitern und gebrauchen den vorhandenen Wortschatz • Fremdwörter erkennen (Aussprache und Schreibung erforschen) • mit Wörtern, Sätzen und Texten spielerisch umgehen • können gesprochene und geschriebene Sprache anhand von Merkmalen unterscheiden 	<ul style="list-style-type: none"> • Wörter sammeln z.B. „gute Ausdrücke“ / „schöne Wörter“ in einer Box / Mappe / auf Plakaten sammeln • Wortfelder (gehen, stehen, fragen...) erarbeiten und sinnvoll verwenden • Begrüßung in unterschiedlichen Sprachen üben → <i>europäische Dimension</i> • Lieder in anderen Sprachen singen → <i>Musik</i> • z.B. Fremdwörterbuch anlegen • Sprachspiele z.B. <ul style="list-style-type: none"> - Zungenbrecher - Schüttelreime - Wortwitze - Gedichte betont sprechen üben • - szenisches Spiel /Dialoge einüben • an eigenen Texten arbeiten → Schreibkonferenzen 	1  4
Grundlegende sprachliche Strukturen und Begriffe kennen und verwenden	<ul style="list-style-type: none"> • kennen die Begriffe: Wort, Buchstabe, Laut, Silbe • wissen um den Punkt als Satzzeichen und setzen ihn am Satzende • Alphabet (ABC) • Namenwort (Nomen) und Begleiter (Artikel) 	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeit (Spiele) mit der Anlauttabelle • Anlaut, Endlaut, Mitlaut heraushören und markieren • Wörter in ihre Laute zerlegen z.B. Wörter in „Geheimsprache“ zeigen (Marburger Handzeichen) und raten • Wörter in „Kaugummisprache“ sprechen und mithilfe der Anlauttabelle aufschreiben („Pilotschreiben“) • Silben klatschen, Silbenboote einzeichnen, Silben zusammensetzen • am Satzende einen Punkt setzen, z.B. Texte ohne Wort- und Satzgrenzen überarbeiten/ gliedern • das ABC als Ordnungssystem kennen lernen und anwenden • Einführung und regelmäßiger Umgang mit dem Wörterbuch • Einzahl und Mehrzahl von Nomen unterscheiden und zuordnen können • Artikel als Begleiter des Nomens kennen lernen • zusammengesetzte Nomen bilden/ 	1  2 



	<ul style="list-style-type: none"> • Tuwörter (Verben) erkennen und Verbformen bilden • setzten Kommas bei Aufzählungen • können mit unterschiedlichen Zeitformen (Präsens, Präteritum/ in Klasse 4: Perfekt) arbeiten • können Wörter zusehends sicherer richtig trennen und zusammensetzen • wissen um die Funktion des Wieworts (Adjektiv) • können Wörter nach den drei Wortarten (Nomen, Verben, Adjektive) zusehends sicherer ordnen • können Selbstlaute und Mitlaute bestimmen • Fragezeichen, Ausrufezeichen • wörtliche Rede • überprüfen die regelgerechte Anwendung grammatikalischer Strukturen im mündlichen und schriftlichen Sprachgebrauch • untersuchen Sprache mithilfe geeigneter Proben und Verfahren 	<p>trennen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Funktion des Verbs kennenlernen • Verben aus dem Grundwortschatz nachschlagen und auf die Grundform zurückführen • Lernwörter schreiben, Hobbys aufzählen etc. • z.B. Texte in andere Zeitformen übertragen, der Vergangenheitsform die Grundform zuordnen, Zeitfehler finden bei Schreibkonferenzen, Zeitformen für bestimmte Textgattungen verwenden (Nacherzählung = Vergangenheit, Bericht = Gegenwart, Wochenenderzählung = Perfekt) • Silben schwingen, klatschen, laut mitsprechen, Selbstlaute einkreisen, Boote zeichnen • Gegensatzpaare von Adjektiven bilden • Funktion erkennen , einsetzen und reflektieren • Adjektive steigern • Wörter in verschiedenen Farben unterstreichen • Vokale erkennen und von Konsonanten unterscheiden • Beziehung zwischen Vokalen und Mitlauten erkennen • Sprechrhythmus als Hilfe bei der Silbentrennung erkennen • Trennbare und Einsilbige Wörter unterscheiden, Wörter in Silben trennen • Funktion erkennen und sinnvoll verwenden üben z.B.: - Texte ohne Satzzeichen überarbeiten • Sprechblasen in wörtliche Rede umwandeln • Redezeichen in Texten einsetzen • eigene Texte überarbeiten → Schreibkonferenzen • Steigerung von Adjektiven, Personalformen des Verbs bilden, Sätze umstellen (Satzglieder erforschen), etc. 	<p>3</p> 
			<p>4</p>

Kompetenzbereich: <i>Lesen und Rezipieren- mit Texten/Medien umgehen</i>	Teilkompetenzen <i>Die Schüler und Schülerinnen...</i>	Unterrichtliche Konkretisierung	Jg.
Lese-/Rezeptions- erwartungen klären	<ul style="list-style-type: none"> • können Texte und Bücher anlassbezogen und interessengeleitet auswählen • können eine Erwartungshaltung aufbauen • unterscheiden grundlegende Textsorten 	<p>Leseanreize setzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • In Lesekisten und Klassenbücherei stöbern, in der Lesecke Bücher in der freien Lesezeit „anlesen“, Schulbücherei nutzen und selbst Bücher für Zuhause auswählen • Besuch der Stadtbücherei (Klasse 2-4) • Antolin, Lesenachmittage / -nächte • zu Vorlesebüchern der Lehrkraft gemeinsam vorher anhand des Einbands Vermutungen über den Inhalt anstellen • selbst anhand des Titels, Deckblatt, Bilder, Klappentext etc. Vermutungen über den Inhalt anstellen und sich selbst Fragen stellen z.B. : „Worum geht es, wer spielt mit? Klingt es lustig, spannend etc.“ • Kriterien für z.B. Märchen, Legenden, Erzählungen, Gedichte, Rezepte, Sachtexte → <i>Sachunterricht, Kunst, Musik, Europ. Dimension</i> Tabellen, Schaubilder → <i>Mathematik</i>, Gebrauchsanleitungen, Spielanleitungen → <i>Sport</i>, Gleichnisse → <i>Religion</i>, erarbeiten und Beispiele dazu sammeln 	1  4
Über Lesefähigkeiten verfügen	<ul style="list-style-type: none"> • Verfügen über erste Lesefertigkeiten • wenden das Syntheseprinzip an und synthetisieren richtig • strukturieren Wörter • erkennen Wortgrenzen • erfassen Satzgrenzen • verstehen kurze schriftliche Arbeitsaufträge • lesen erste Texte und altersgerechte Bücher • können einfache ungeübte Texte zunehmend flüssiger lesen 	<ul style="list-style-type: none"> • erlernte Buchstaben/ Wörter benennen und unterscheiden können • Übungen und Spiele zur Förderung der Lesefähigkeit • Auflautieren und Zusammenschleifen von Wörtern mithilfe der Marburger Handzeichen • Silbenboote einzeichnen und lesen • „Bandwurmwörter/ -sätze“ trennen • Sätze lesen bis zum Punkt, dann Pause machen • Lese-Mal-Blätter einsetzen, Bastelanleitungen lesen, Werkstattaufträge, Arbeitsaufträge selbst erlesen • Bild- und Zahlwörtergeschichten einsetzen, freie Lesezeiten nutzen, auf Klassenbücherkisten und Klassenlektüren zugreifen, Bücher vorstellen etc. • regelmäßiges lautes Vorlesen: Lesemütter, Lesehausaufgaben 	1  2

	<ul style="list-style-type: none"> • können immer längere und komplexere Wörter/ Sätze/ Texte zunehmend flüssiger lesen • können neben dem stillen, sinnverstehenden Lesen auch einen geübten Text durch lautes Vorlesen angemessen vortragen 	<ul style="list-style-type: none"> • unterschiedlichen Lernvoraussetzungen der Kinder durch Texte mit verschiedenen Niveaustufen Rechnung tragen/ • anhand von regelmäßigen Lesehausaufgaben und Klassenlektüren: Lesen üben, Lesepausen machen, richtig betonen, Lesen mit verteilten Rollen, genau lesen • verlässliche Vorlesezeiten, Lesemütter 	<p style="text-align: center;">3</p>  <p style="text-align: center;">4</p>
<p>Texte/ Medien rezipieren</p> <p><i>eigene Leseerfahrungen aufbauen</i></p> <p><i>Texte erschließen</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> • lesen zunächst einfache, dann zunehmend komplexere Wörter, Sätze und Texte sinnentnehmend • entwickeln erste Lesestrategien und können sie anwenden • können zentrale Aussagen eines Textes wiedergeben und mit Textstellen belegen • informieren sich mithilfe verschiedener Quellen sachorientiert • formulieren ihre eigenen Empfindungen, Vorstellungen und Gedanken • nehmen Empfindungen von Personen/Figuren im Text wahr und können sie ausdrücken • beschreiben das Verhalten und die Eigenschaften von Figuren • hinterfragen Handlungszusammenhänge und lesen zwischen den Zeilen • setzen Konflikte in Texten in Bezug zu ihrer eigenen Wirklichkeit • finden erste Deutungen zu poetischen und literarischen Texten • hören beim Vorlesen von 	<ul style="list-style-type: none"> • mit allen Sinnen lesen²⁴, Bilder im Kopf entwickeln, Anweisungen aus einem Text und Handlungsaufträge umsetzen (Lese-Mal-Aufgaben) • Leseerwartung aufbauen, Vorwissen einbringen • Arbeit am Text: z.B. Texte gliedern, Textstellen unterstreichen, Schlüsselwörter und Personennamen suchen und markieren, Zeilen nummerieren, Überschriften für Absätze finden, nach unbekanntem Wörtern fragen, Fragen zum Text beantworten etc. • Internet, Sachbücher, Zeitschriften nutzen • z. B. über Gelesenes sprechen, einen Brief an die Figuren, den Autor schreiben, Lesetagebuch führen, Rollenspiele • sich in die Figuren hineinversetzen, in der Ich-Perspektive erzählen, Tagebuch einer Figur schreiben, einen Brief an eine andere Figur schreiben • z.B. Steckbriefe verfassen, Polizeireport / Nachrichtenbeitrag zu dem gelesenen Ereignis erfinden • „W-Fragen“ stellen (wer, was, wieso, wo, wann, wozu, warum?), das eigene Vorwissen mit einbringen/ Schlussfolgerungen ziehen²⁵ • Parallelen suchen zum eigenen Leben / Umfeld → Religion • Raum geben, eigene Ideen und Gedankengänge zu entwickeln, gemeinsam über Texte nachdenken • regelmäßiges Vorlesen z.B. durch 	<p style="text-align: center;">1</p> 

24 Koppensteiner C./ Meixner C.: Lese- und Lernprofis 1. Sinnerfassend lesen lernen. Mildenerger Verlag 2010.

25 Klank, A. / Kortmann, S.: Leseschritte 2 / 3 . Finkenverlag, 2002.

	<p>Geschichten und Büchern zu</p> <ul style="list-style-type: none"> gehen außer mit Büchern mit verschiedenen Medien (z.B. Kinderzeitschriften, Hörkassetten, CDs) um 	<ul style="list-style-type: none"> Lehrer oder Mitschüler, Autorenlesungen an der Schule, Lesepaten, Lesenachmittage oder Lesenächte durchführen z.B. CDs, Kassetten und Filme gemeinsam hören/ansetzen, sich darüber austauschen und inhaltlich dazu arbeiten 	 4
Mit Texten / Medien produktiv umgehen	<ul style="list-style-type: none"> verfassen Szenen aus vorgegebenen oder eigenen Ideen können eine Rolle einnehmen und szenisch umsetzen übertragen Texte in andere Darstellungsformen vergleichen verschiedene mediale Darstellungen eines Textes 	<ul style="list-style-type: none"> z.B. Dialoge zu einer Szene schreiben und mit verteilten Rollen lesen, eine Geschichte weitererzählen oder umschreiben szenisches Spiel in Kleingruppen/ Klassenaufführungen → Religion, SU/soz. Lernen Comics zeichnen, Sprechblasen erfinden, Bilder malen, Gedichte vertonen/ darstellen → Musik erfinden, „Jeux Dramatiques“ etc. Hörspiele, Filme, Bücher vergleichen 	1  4

Mögliche Materialien zum Aufbau von Lesekompetenzen:

- Lesebuch Bausteine
- Fibel (im Jahrgang abgesprachen)
- Lese-Mal-Blätter dazu
- Lesetraining²⁶
- Lesen und verstehen Kopiervorlagen / Band 1-4²⁷
- Lese-Meister Kopiervorlagen 1./2. und 3./4. Jahrgangsstufe²⁸
- Tiergeschichten Kopiervorlagen²⁹
- Lies mal! Arbeitsheft 1-6³⁰
- Leseschritte 1/2 Kopiervorlagen: Lesen entdecken verstehen.³¹
- Leseschritte.3/ 4 Kopiervorlagen: Geschichten selbstständig lesen, verstehen und bearbeiten
- Leseschritte 2/3: Sinn erfassen/ Zusammenhänge herstellen / Schlussfolgerungen ziehen³²
- Leseschritte 3 Kopiervorlagen: Geschichten erleben, untersuchen, verstehen³³
- Finken-Minis. Kopiervorlagen
- [www. Zaubereinmaleins.de](http://www.Zaubereinmaleins.de) (Lesespiele, Lustige Lesübungen, Mini-Lese-Modul)
- Logicals
- Leseraben – Wettbewerb (Ravensburger und Mildnerberger)
- „Zum Lesen verlocken“³⁴
- *Lesen üben im 3. und 4. Schuljahr*³⁵

26 Kohl Gabi und Karin: Lese-Training, 1/2. Rüdiger Kohl Verlag, Niederzier 1990.

27 Grimm, G. und Kuhn-Henking: Lesen und verstehen, Kopiervorlagen. Schubi Lernmedien AG, 1998.

28 Hagspiel, J.: Lesemeister. Lesearbeitenblätter. Auer Verlag, 2003.

29 Hajek, G. Und D.: Tiergeschichten zum Lesen, Malen und Rätseln. Kopiervorlagen, Persen Verlag.

30 Debbrecht J./ Wachendorf, P.: Lies mal! Vom Wort zum Text. Band 1-6. Jandorf Verlag, 2010.

31 Kortmann, S.: Leseschritte 1/2. Finkenverlag, 2004.

32 Klank, A. / Kortmann, S.: Leseschritte 2/3. Finkenverlag, 2002.

33 Ehret/Klank/Kortmann: Leseschritte 3. Finkenverlag, 2006.

34 Conrady, P.: Zum Lesen verlocken. Unterrichtsmaterialien für für Grundschule

35 Merzinger, An.: Lesen üben im 3. und 4. Schuljahr. Oldenburgverlag, 2005.

Lektüren und Material dazu:

siehe S. 14

Verlag an der Ruhr Werkstätten

- Frühling-Sommergedichte Werkstatt
- Es war einmal- Die Märchenwerkstatt
- Komm, wir spielen Märchen
- Märchen erzählen – Mandalas malen
- Das Lindgren-Projekt

Förderung:

- Leseambulanz ab 2.Halbjahr Klasse 1, Klasse 2
- DAZ Kurs
- Lesemütter
- Antolin
- zusätzliches Übungsmaterial
- differenzierte Arbeitsmaterialien

Diagnose:

- Stolperwörterlesetest zu Beginn der Klassen 2,3,4
- Hamburger Schreibprobe (Onlineauswertung)
- Diagnostische Bilderliste Kieler Leseaufbau 2.Halbjahr 1 und zu Beginn der neuen Lesekurse

Leistungsüberprüfung

- Leseverständnisarbeit, Grammatikarbeit zu den Wortarten, ?

Europäische Dimension

- Kinder in Europa (1.Klasse)
- Kinderspiele in Europa (2.Klasse)
- Europa deckt und den Tisch (Klasse 2)
- Internationale Briefkontakte (Klasse 3,4)
- Weihnachten in Europa (Klasse 3)
- Beispiele europäischer Kinderliteratur (Klasse 3, 4)
- Als Europa begann (Klasse 4)
- Grundlagen unseres Kontinents – Europa topographisch (Klasse 4)

weitere mögliche Themen:

- Länder im Schuhkarton
- Paddington Bear (Landeskunde England)
- Die Römer in Hessen- Die Kelten in Hessen
- Künstler Europas - europäische Kunst
- Aufgreifen aktueller Themen, z.B. die Fußball-WM

Lektüren im Klassensatz

(Stand Februar 2012)

Klasse 1/2

- Fährmann, Willi: Der Wackelzahn muss weg! (AR)
Zeuch, Christa: **Zusammen sind wir stark (AR/NR)**
 Bröger, Achim: Nickel will die Eltern tauschen (AR)
Nickel spielt Lehrerin (AR/NR)
Janosch: **Post für den Tiger (NR)**
 + **Literaturkartei**
Korschunow, Irina: **Der Findefuchs (AR/NR)**
 + **Literaturkarteien**
Der Wuschelbär (NR)
 + Lesebegleitheft und Werkstatt
 Welsh, Renate: Du bist doch schon groß (AR)
Lionni, Leo: **Frederick (NR)**
 + **Werkstatt (B.von Ende Material)**
 Andresen, Ute: Mama findet alles (AR)
 Röhrig, Tilman: Wenn Tina brüllt (AR)
de Beer, Hans: **Kleiner Eisbär wohin fährst du? (NR)**
 + **Kartei**
 Baumann, Hans: Besuch im Bärenhaus (AR)
Dietl, Erhard: **Die Olchis sind da! (NR)**
 + **Literaturblätter**

Lektüren im Klassensatz

(Stand Februar 2012)

Klasse 3/4

- Hetmann, Frederik: Weißes Pferd, schwarzer Berg (AR)
 Michels, Tilde: Kleiner König Kallewirsch (AR)
Gundusch, Karin: **Im Land der Schokolade und Bananen (NR)**
Boie, Kirsten: **King Kong das Geheimschwein (NR/ AR)**
 Bröger, Achim: Pizza und Oskar (AR)
 Donnelly, Elfie: Ich hab dich lieb Geschichten (AR)
Buck, Pearl S.: **Der Drachenfisch (NR)**
 Mai, M.: Mutmachgeschichten (AR)
 Packard, E.: Die Insel der 1000 Gefahren (AR)
 Press, H.J.: Die Abenteuer der schwarzen Hand (AR)
 Abraham, P.: Das Schulgespenst (AR)
 Korschunow, I.: Hanno malt sich einen Drachen (AR) (Material?)
 Märchen zum Lesen (AR)
Hasler, E.: **Hexe Lakritze (NR)**
 + **Materialien**
Preussler, O.: **Die kleine Hexe (NR)**
Funke, C.: **Hinter verzauberten Fenstern (NR, 5 Bücher)**
 + **Materialien**

Sommer-Bodenburg, A.:	Der kleine Vampir (NR/AR)
Maar, P.:	Neben mir ist noch ein Platz (NR) + selbst erstelltes Material von Margit Thiel
Wölfel, U.:	Feuerschuh und Windsandale (NR)
Lindgren, A.:	Die Kinder aus der Krachmacherstraße (NR) + Lindgren – Werkstatt
Wölfel, U.:	Joschis Garten (NR)
Fährmann, Willi:	Deutsche Heldensagen (NR) Siegfried von Xanten (NR/AR)
Mechtel, Angelika:	Kitty Brombeere (AR)
Nöstlinger, Christine:	Wir pfeifen auf den Gurkenkönig (AR)
Pausewang, Gudrun:	Und dann kommt Emilia (AR, 23 Exemplare)
Mebs, Gudrun:	Meistens geht's mir gut mit dir (AR/NR)
Hill, K.:	Starker Sohn und Schwester (NR)
Härtling, Peter:	Ben liebt Anna (NR) + Materialien
Enquist, P.O.:	Großvater und die Wölfe (NR) + Material von Judith Hanheide
Welsh, R.:	Das Vamperl (NR) + Literaturkartei
Ende, Michael:	Der lange Weg nach Santa Cruz (NR)
Kästner, Erich:	Emil und die Detektive (NR)
Boehme, J.:	Conny reist ans Mittelmeer (NR) + Material
Pressler, O.:	Bei uns in Schilda (NR)
Härtling, Peter:	Das war der Hirbel (NR) + Materialien
Nordquist, Sven:	Wie Findus zu Petersson kam (NR) + Literaturkartei
Dahl, R.:	Matilda (NR)
Korschunow, I.:	Die Wawuschels mit den grünen Haaren (AR)
Maar, P.:	Eine Woche voller Samstage (AR)
Boie, Kirsten:	Paule ist ein Glücksgriff (NR)
Timm, U.:	Renschwein Rudi Rüssel (NR) Die kleine Eule
Heidenreich, E.:	Nero Corleone (NR)
Nöstlinger, C.:	Die feuerrote Frederike (AR)

Gedichte:

Klang, Reim, Rhythmus- Gedichte für die Grundschule

Und mittendrin der freche Hans – Gedichte für Grundschul Kinder